

nun von obigen Stücken etwas zu kaufen gesonnen ist, kann sich in vorbemeldetem und in denen darauf folgenden Tagen einfinden, und der Meistbietende sich des Zuschlags gewärtigen. Wannfried den 25ten May 1770.
Becker, D. vig. Commissionis.

- 3) Auf der Universitäts-Reitbahn zu Göttingen, sollen den 27ten Junii a. c. folgende reine Gestüts-Pferde und Fohlen, in Pistolen à 5 Rthlr. meistbietend verkauft werden, wobey zugleich die Versicherung ertheilet wird daß, wenn sich etwa an einem Pferde oder Fohlen ein Fehler finden sollte, solcher bey dem Verkauf getrenlich angezeigt werden solle.

I. Beschelers.

- 1) ein sehr gut zugerittener Ducatengelber Hengst, mit weissen Extremitäten und 2 weissen Hinterfüßen, 12 Jahr alt. 2) Ein zugerittener Kupferbrauner Hengst ohne alle Zeichen, 6 Jahr alt. 3) Ein gleichfalls zugerittener großer hellbrauner Hengst, mit einem schönen Blessen und 2 weissen Hinterfüßen, 5 Jahr alt.

II. Reit-Pferde.

- 1) Eine sehr gut zugerittene Brand-Fuchs-Stute, mit einer Blessen, und 2 weissen Vorderfüßen, 12 Jahr alt. 2) Eine sehr schöne gelbe Stute mit schwarzen Extremitäten und 2 weissen Hinterfüßen, 5 Jahr alt. 3) Ein schwarz Schimmel Wallache mit 2 weissen Hinterfüßen, 5 Jahr alt. 4) Ein dito, mit einem weissen Hinterfusse und einem weissen Vorderfusse, 3 Jahr alt. 5) Ein Mohrenkopf-Wallache, ohne Zeichen, 4 Jahr alt. 6) Ein gelber Wallache, mit schwarzen Extremitäten, einem Stern und 2 weissen Hinterfüßen, 3 Jahr alt. 7) Eine schwarze Stute ohne alle Zeichen, wobey ein noch sayendes 18 Wochen altes schwarzes Hengstfohlen mit 3 weissen Füßen befindlich, 12 Jahr alt.

III. Fohlens.

- 1) Ein Ducatengelber Hengst mit weissen Extremitäten, einer Blessen, und 2 weissen Hinterfüßen, 3 Jahr alt. 2) Ein Ducatengelber Hengst mit weissen Extremitäten, einer Blessen und einem weissen Vorderfusse, 3 Jahr alt. 3) Ein Brand-Fuchs-Hengst, mit weislichen Extremitäten und einem weissen Hinterfusse, 3 Jahr alt. 4) Eine gelbe Stute mit weissen Extremitäten, 3 Jahr alt. 5) Eine dito, 2 Jahr alt. 6) Eine kupferbraune Stute, ohne Zeichen, 3 Jahr alt. 7) Eine Hirondel-Stute, ohne Zeichen, 3 Jahr alt. 8) Ein schwarzer Wallache mit weissen Hinterfüßen, 2 Jahr alt. 9) Eine hellbraune Stute, ohne Zeichen, 2 Jahr alt. 10) Eine gelbe Stute mit schwarzen Extremitäten, 2 Jahr alt. 11) Eine dito, und mit 1 weissen Hinterfusse, 2 Jahr alt. 12) Eine dito, 2 Jahr alt. 13) Eine gelbe Stute, mit schwarzen Extremitäten und einem weissen Hinterfuß, 1 Jahr alt. 14) Ein Hirondel-Hengst ohne Zeichen, 1 Jahr alt. 15) Ein schwarzer Hengst, ohne Zeichen, 1 Jahr alt. 16) Ein schwarzer dito, mit einem Stern, 1 Jahr alt. 17) Ein schwarz Stutenfohlen mit einem Schnipp, und einem weissen Hinterfusse, 1 Jahr alt. 18) Ein dito, ohne Zeichen, 1 halb Jahr alt.
- 4) Auf des Kloster Amts Weende bey Göttingen Brandewein-Brennerey stehen 30 Stück sehr fette Ochsen à 6 bis 700 Pf. schwer zu verkaufen; diejenigen welche ein oder mehrere davon zu kaufen gewillet sind, können sich desfalls bey dem Herrn Amtmann Leye zu Weende melden.
- 5) Der bisherige Gasthalter Hr. Beng alhier macht hiermit dem Publico bekannt, daß er nunmehr daß Gasthaus zum weissen Stern ohnweit dem Pferdmarkt bezogen habe, mit dem Erbieten, darinnen nicht nur alle ankommende Passagiers, wann sie das Logis bey ihm nehmen werden, mit vollkommener Zufriedenheit zu bedienen, sondern auch zugleich einen Tisch zum Mittagsspeisen für billigen Record von 5 bis 6 Personen halten zu wollen.
- 6) Es macht der Weinhändler Hr. Heinrich Stumpf bekannt, daß er sein Logis verändert und jetzo auf der Oberneustadt in der Frankfurter Strass, in des Weinhändler Herrn Jacobi Hause wohnhaft, auch sind fortbauend bey ihm verschiedene Sorten Weine in billigen Preissen zu haben.
- 7) Bey dem Marktmeister Herrn Petri, bey der großen Kirche, sind zu haben allerhand Sorten gute Weine, als Rheinwein, die Bout. à 16 Albus, 10 Albus 8 Heller und 8 Albus. Neuseger-Wein